1. „Es ist schrecklich mit der Mode – ich habe nichts mehr anzuziehen”, sagt die Ehefrau zu ihrem lesenden Mann. Er antwortet, ohne aufzublicken:

„Hülle dich in Schweigen!”

2. Eine junge Dame lässt sich im Juwelierladen verschiedene Armreifen zeigen, während ihr Begleiter nervös in seinen Taschen herumkramt. Schließlich meint sie:

„Wir kommen lieber ein anderes Mal wieder. Mein Mann kann im Moment seine Pistole nicht finden.”

3. Die Ehefrau wacht mitten in der Nacht auf und fährt in panischer Angst aus dem Kissen hoch.

„Benno, unterm Bett quietscht eine Maus!”

„Na und – soll ich sie vielleicht ölen?”

4. Kommt ein Ostfriese in einen Elektroladen:

„Bitte fünf kaputte Glühlampen!”

„Kaputte?”

„Ja, ich will mir eine Dunkelkammer einrichten.”

5. Rösners sind in Italien gewesen.

„Einmal”, berichtet sie „bestellten wir uns in Venedig ein Poulet à la Ferrari.”

„Und wie schmeckte es?”

„Nicht besonders. War ja auch nichts weiter als ein Huhn, das von einem Sportwagen überfahren wurde.”

6. Der Pfarrer läutet an der Haustür. Da tönt es aus der Sprechanlage:

„Bist du es, Engelchen?”

„Nein, nein”, antwortet der Pfarrer freundlich, „nicht direkt, aber von derselben Firma.”

7. „Was gibt’s Neues im Fernsehen?”

„Zwei Waschmittel und einen neuen Weichspüler.”

8. „Erich, findest du nicht, dass unsere Kinder von Tag zu Tag mehr Fortschritte beim Musizieren machen?”

„Kolossale sogar! Zuerst haben sich nur die Nachbarn beschwert, jetzt beschwert sich schon das ganze Viertel.”

9. „Ach Liebling”, flüstert er, „ich möchte, dass du mein Dornröschen bist.”

„Kein Problem”, schmunzelt sie, „wenn ich dich sehe, schlafe ich sofort ein.”

10. „Rolf, warum weinst du denn?”

„Mein Vati hat sich eben mit dem Hammer auf den Daumen gehauen.”

„Aber deshalb brauchst du doch nicht zu weinen.”

„Zuerst habe ich ja auch gelacht.”